



Kennst Du Deine Stadt?

Das Rätsel für Oberurseler Stadtkenner



Das regelmäßige Preisrätsel für Oberurseler Bürger und Freunde.

Einsendeschluss ist der 13. September 2020

Einmal im Monat veröffentlichen wir in der „Oberurseler Woche“ eine Frage, und vier Wochen später folgt dann an gleicher Stelle die Auflösung und die Bekanntgabe der Gewinnerin/des Gewinners.

Zeitgleich steht beides auch im Internet. *Das Ratespiel kommt aus der Tradition des Vereins für Geschichte und Heimatkunde Oberursel.*

Es ist möglich, Fragen an das Team zu stellen.

Leserzuschriften und Anmerkungen sind immer willkommen.

Der Verein für Geschichte und Heimatkunde will mit diesem Ratespiel das Wissen um die Stadt, in der wir leben, vertiefen und das Angebot der Stadtführungen bereichern.

Auf www.ursella.org können Sie alle bisherigen Fragen und Antworten nachlesen und ausdrucken.

Erstellt vom Arbeitskreis:
Kennst Du Deine Stadt
www.ursella.org



Die Arbeitskreise sind Bereiche unseres Vereins, in denen Mitglieder sich für die Arbeit an verschiedenen Sachgebieten zusammenfinden



Kennst Du Deine Stadt?

Das Rätsel für Oberurseler Stadtkenner



Frage von Heidi Decher, zu dem Kino in der Turnhalle in Oberursel

Einleitung:

„Frisch, frei, fröhlich und fromm“ – ist des Turners Reichtum, lautete der Turnerwahlspruch, den Friedrich Ludwig Jahn, genannt der Turnvater, 1816 im Turnlehrbuch „Die deutsche Turnkunst zur sittlich-moralischen Maxime der Turner“ erhob.



Den ersten Turnplatz richtete er 1811 auf der Hasenheide in Berlin ein. Nun wurden im Freien öffentlich Leibesübungen betrieben. Schon im Sommer 1812 wurden die Turnübungen erweitert. Die einsetzende Turnbewegung in Deutschland orientierte sich an den Ideen der damaligen Zeit.

Liberalismus und bürgerlicher Nationalismus bestimmten die gesellschaftliche Programmatik der Turnführer. Das Jahn'sche Turnen war von seinen Anfängen politisch motiviert. Ziel war die Belebung des Gemeingeistes und des Bürgersinnes.

In Oberursel wurde 1861 der Turnverein Oberursel gegründet. Wegen Differenzen traten 1884 einige Mitglieder aus dem Verein aus und gründeten den Verein die „Turngesellschaft“, die 1911 das Grundstück in der Korfstraße 4 (bis 1972 Gartenstraße) erwarb und das Vereinshaus mit Turnhalle baute.

Am 7. Mai 1946 wurde unter dem Namen „Turn- und Sportgemeinde 1861 e.V. Oberursel“ (Taunus) der Verein neu gegründet.

Im Gebäude befand sich die Gaststätte „Turnhalle“, heute „Jahnstuben“ und der große Saal (heute Turn- und Tanzsaal) des Vereins, der früher als sogenannter Mehrzweckraum für alle möglichen Veranstaltungen und Tagungen genutzt wurde.

Dort eröffnete am 6. Dezember 1914 auch ein Lichtspieltheater.



Kennst Du Deine Stadt?

Das Rätsel für Oberurseler Stadtkenner



Preisfrage:

Wie nannte sich dieses Lichtspieltheater in der Turnhalle?

Lösungswort: (Name.....)

Einsendeschluss ist der 13. September 2020.

Aus allen richtigen Antworten wird der Gewinner durch Los ermittelt.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen

Der Gewinn ist ein Buch:

„Oberurseler Gaststätten“

ein Faktenbuch

mit vielen Bildern, Ausgabe 2020

A4, 128 Seiten, Hardcover

Die richtige Lösung erscheint am 1. Oktober 2020

in der

„Oberurseler Woche“

und gleichzeitig unter:

www.ursella.org

Absender:

Name...

Vorname...

Straße...

Ort...

Telefon...